

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Orgelkurs an:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Orgel:

aktiv

passiv

Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 270,- € (aktiv) bzw. 140,- € (passiv) werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf ein Konto überweisen, das mir mitgeteilt wird.

Ort:

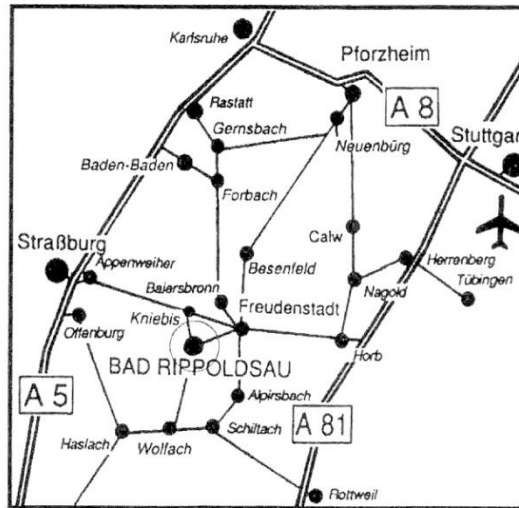
Datum:

Unterschrift:

Anmeldung (bzw. eine Kopie) ausfüllen und bitte direkt an die im Innenteil angegebene Adresse schicken.

Bad Rippoldsau-Schappach

Heilbad und Luftkurort 400–900 m
Höchstgelegenes Mineral- und Moorbad
des Schwarzwaldes



Tourist-Information

Bad Rippoldsau-Schappach - Kurhausstr. 2 -

77776 Bad Rippoldsau-Schappach

Tel.07440-913940

www.bad-rippoldsau-schappach.de/

info@bad-rippoldsau-schappach.de

Orgel und Erholung

zum 23. Mal in Folge

Sommerkurs 2021
in Bad Rippoldsau
11. bis 16. Juli 2021

Dozent:

Jean-Paul Imbert
(Paris)



Orgel-Seminar

An diesem Seminar können sowohl Schüler wie auch professionelle Organisten teilnehmen. Es besteht die Möglichkeit, in ruhiger, entspannter Atmosphäre Orgelliteratur nach eigener Wahl zu erarbeiten. Unterrichtssprachen: deutsch, französisch oder englisch

Ablauf des Seminars:

Montag - Freitag 9 - 13 Uhr Unterricht an der neuen Mönch-Orgel der Pfarr- und Wallfahrtskirche 'Mater Dolorosa' (Artikulation, Spieltechnik, Registrierung, etc.).

Nachmittags und abends Übenmöglichkeit an drei Orgeln in Bad Rippoldsau

Konzerte:

Sonntag, 11.7.2021, 20.00 Uhr
Dozentenkonzert mit Jean-Paul Imbert
Freitag, 16.7.2021, 20.00 Uhr
Konzert der Teilnehmer

Teilnehmergebühren:

aktiv: 270,- €* passiv: 140,- €

* Die Zahl der aktiven Teilnehmer ist begrenzt.
Es besteht die Möglichkeit, nur einzelne Kurstage zu besuchen.

Schriftliche Anmeldung (auch via E-Mail) über die folgende Adresse:

Christophe Knabe
Golfplatzstr. 6
51427 Bergisch Gladbach

knabe@kirchenmusik-in-refrath.de

Tel.: 02204 4 80 19 01

Oder auch über E-mail: info@orgel-und-erholung.de

Auf unserer Website
www.orgel-und-erholung.de
finden Sie weitere Informationen sowie Fotos

Jean-Paul Imbert

Jean-Paul Imbert wurde 1942 in Clermont-Ferrand geboren. Er studierte Klavier und Orgel und wurde im Alter von 15 Jahren Titularorganist an der Kirche "Jeanne d'Arc", wo er regelmäßig Konzerte organisierte. Als Student in Paris von 1962 bis 1965 erhielt er Unterricht bei Pierre Cochereau und Jean Guillou. Ab 1971 bis 1993 wurde er Vertreter von Jean Guillou an Saint-Eustache in Paris.

1993 wurde er zum Titularorganisten an der Kleuker-Orgel von "Notre Dame des Neiges" in l'Alpe d'Huez ernannt und ist seitdem verantwortlich für die Durchführung von Konzerten mit renommierten Organisten aus der ganzen Welt. Dort führt er regelmäßig Meisterkurse für Organisten durch.

Jean Paul Imbert lehrt an der Schola Cantorum in Paris und leitet regelmäßig Meisterkurse im Ausland. Als Konzertorganist ist er international aktiv: Sowohl in Kanada, USA als auch bei renommierten Festivals in Europa hat er konzertiert.

Seine Aufnahmen an den Orgeln in St.-Eustache, Tonhalle Zürich, Cavaillé-Coll-Orgeln in St.-Etienne in Caen und St.-Sernin in Toulouse und in Alpe d'Huez sind sehr gut rezensiert worden.

2010 wurde er zum Officier des Arts et Lettres durch das französische Kulturministerium ernannt.

Er spielt mit Vorliebe Musik J. S. Bachs und der romantischen Schule und er verfügt über ein breites Repertoire, das er gemäß einer lebendigen und farbenreichen Interpretationstradition musiziert.

Internet: <http://imbertyjeanpaul.fr>

Die Mönchorgel der Pfarr- und Wallfahrtskirche 'Mater Dolorosa' Bad Rippoldsau

Hauptwerk II

Bourdon	16'
Principal	8'
Holzflöte	8'
Viola di Gamba	8'
Octave	4'
Quinte	2 ² / ₃ '
Superoctave	2'
Mixtur	IV
Cornet	V
Trompete	8'

Schwellwerk III

Geigenprincipal	8'
Bourdon	8'
Salicional	8'
Schwebung	8'
Engprincipal	4'
Traversflöte	4'
Nazard	2 ² / ₃ '
Waldflöte	2'
Terz	1 ³ / ₅ '
Fourniture	V
Trompette harm.	8'
Hautbois	8'
Tremulant	

Continuo I

Gedeckt	8'
Rohrflöte	4'
Doublette	2'
Larigot	1 ¹ / ₃ '
Mixtur	III
Vox humana	8'
Tremulant	

Pedal

Principalbaß	16'
Subbaß	16'
Octavbaß	8'
Gemshorn	8'
Tenoroctave	4'
Posaune	16'
Trompete	8'

Spielhilfen:

Koppeln IIII, III/II, 111 16'/11, IIUI, I/P, IL/P, IIUP, III 4'/P

Setzer mit 2 x 32 Kombinationen

35 klingende Register,

2402 Pfeifen aus Zinnlegierungen, Kiefern- und Fichtenholz, mechanische Spieltraktur, elektrische Registratur

Erbauer: Mönch Orgelbau KG Überlingen